# TaWumm!

DIE KULTURVERMITTLUNG
DES MUSIKTHEATERS AN DER WIEN

## EXPERIMENT – DER WASSERKREISLAUF IM WALD

Eine Möglichkeit, zu erkennen, dass Bäume über Wasserleitbahnen verfügen, mit denen sie Wasser und Nährstoffe aufnehmen, ist folgendes Experiment.

**ART:** Experiment

**ZIEL:** Wasserkreislauf im Wald nachvollziehen

**WAS WIRD BENÖTIGT?**
- ein großes Gurkenglas mit Deckel
- ein Stück Moos aus dem Wald (ca. 5 cm x 5 cm)
- ggf. etwas Erde, kleine Steinchen

**ANLEITUNG:**

Das Stück Moos auf den Boden des Gurkenglases legen (ggf. erst etwas Erde und kleine Steinchen darunter geben), ein bisschen anfeuchten und dann das Glas mit dem Deckel verschließen.

Das Gurkenglas nun an einen hellen und warmen Ort stellen und über ein bis zwei Wochen regelmäßig beobachten. Im Glas findet ein Wasserkreislauf statt, indem das Wasser von den Pflanzen aufgenommen wird und wieder verdunstet.

Die Mini-Welt erhält sich selber, da sich das verdunstete Wasser an kühleren Glaswänden niederschlägt und nach unten abtropft. In dem Glas bleibt es auch schön warm, weil die Wärme dem Glas nicht vollständig entweichen kann, sondern reflektiert wird.

Somit ist dieses Experiment auch ein Einstieg in das Thema Treibhauseffekt.

*Quelle: Lerch & Löwenberg (2009): Die kleinen Klimaforscher. Eine Abenteuergeschichte mit vielen Experimenten. Herder, Freiburg, Basel, Wien*

MUSIK THEATER AN DER WIEN